Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

Band: 25 (1858)

Anhang: Ausserordentliche Schulsynode am 21. Juni 1858 in Kloten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Außerordentliche Schulsnnode am 21. Juni 1858 in Kloten.

(Protofollauszug.)

Prospnode.

Dieselbe versammelte sich um 8 Uhr im Gasthause zum "wilden Mann". Als Abgeordnete des h. Erziehungsrathes waren anwesend die Horn. Erziehungsräthe Schäppi, Fries und Schmied, als Abgeordneter ber Bochschule Gr. Prof. Wolf, von ben hobern Schulen in Winterthur Gr. Egli, von hinweil Gr. Naf, von Ufter Gr-Ruegg, von Bulach Gr. Saberli, von den übrigen Rapiteln die Abgeordneten auf Die vorjährige ordentliche Synode.

Die Vorsteherschaft legte folgende Geschäfte zur Ueberweifung an

Wahl eines Mitgliedes des Erziehungsrathes für den im Aus-

tritte befindlichen Grn. Erziehungsrath Grunholzer.

2. Untrag der "Volksschriftenkommiffion" über die Art und Weife ber Berausgabe von für die reifere Jugend geeigneten Schriften. Re= ferent. Gr. Gieber von Ufter.

3. Antrag der zur Gründung einer Lehrer = Alters =, Wittmen= und Waisenkasse niedergesetzten Kommission. Im Auftrage dieser Kommiffion theilte Gr. Reftor Bichetziche mit, daß mit der schweizerischen Rentenanstalt in Zürich Unterhandlungen betreffend bas Projekt einer Wittwen= und Waisenkasse für die gürcherischen Volksschullehrer ge= pflogen worden sei und daß sich für dieses Institut, nicht aber fün eine Altersfaffe, alle Geneigtheit gefunden habe. Nach einer vorläufigen Bereinbarung würden alle Volksschullehrer obligatorisch der Stiftung beitreten, gleiche jährliche Beiträge bezahlen und bei ihrem Tode je eine fire Summe und fodann benfelben Betrag alljährlich für die Wittwe, so lange fie fich nicht verheiratet, oder für die Kinder, so lange das jungste das 16te Altersjahr noch nicht erreicht bat, erhalten. Die Kommission wünsche nun einen bestimmten Auftrag von der Synode, um zu wiffen, ob fie ben Bedanken einer Alterskaffe fallen laffen, bagegen auf Grundlage der vorläufigen Eröffnungen mit der Rentenan= ftalt für Creirung der Wittwens und Waifenkaffe meiter unterhandeln dürfe.

Die Prosynode beschloß, das Traktandum in dem Sinne vor die Synode zu bringen, daß diese die Kommission zur Fortführung der Unterhandlungen bis zum Abschluß eines Vertrages mit der schweiz. Rentenanstalt ermächtige, sich aber die Ratifikation desselben in der vr= bentlichen Synode vorbehalte. Referent: Gr. 3 fcbetziche.

B. Synode.

Sie trat um 10 Uhr in der Kirche zusammen. Nach Erledigung der üblichen Eröffnungsformalien gab fr. Grunholzer in seiner Bräftdialrede (Beilage I.) eine Ueberficht ber im Synodaljahre verftor= benen Kollegen. Hierauf folgte die Wahl eines Mitgliedes in den Er= ziehungsrath. Sie fiel im Isten Scrutinium mit 112 bon 120 Stimmen auf hrn. Grunholzer.

Die von der "Volksschriftenkommission" vorgelegten und durch ihren Referenten, Grn. Sieber, motivirten Antrage (Beilage II.) murden nach furzer Diskussion ohne wesentliche Abanderungen angenommen.

Daffelbe geschah mit bem Antrage ber Prosunode bezüglich ber Wittmen= und Waisenstiftung, welcher von Grn. Bichetziche erörtert und einigen abweichenden Meinungen gegenüber unverändert festgehalten murde.

Schließlich verlangt Gr. Seminardirektor Fries das Wort, um der Bersammlung ein Geschenk ber antiquarischen Gesellschaft an die Schulfapitel, bestehend in "Meyer's Ortsnamen bes Rts. Bürich," anzuzeigen und die Synobalen im Auftrage jener Befellschaft einzuladen, gemäß ben beigegebenen Formularen bei Erhebung statistisch-antiquarischer Dotigen ac. mitzuwirfen.

Künfundzwanzigste ordentliche Schulspnode,

Rloten, den 30. August 1858.

(Protofollauszug.)

A. Prospnode,

abgehalten im Gafthof zum "wilden Mann", Sonntag den 29. August, Nachmittags 3 Uhr.

Unwesend sind:

a. Die Borsteherschaft:

Herr Erziehungsrath Grun holzer, Präsident der Shnode.
"Privatdozent Hug, Vizepräsident der Synode.
"Sekundarlehrer Sieber, Aktuar der Synode.

Die Abordnung bes h. Erziehungsrathes:

Herr Erziehungsbirektor Dubs in Zürich. "Erziehungsrath Fries in Küfnacht.

Erziehungerath Schappi in Horgen.

c. Die Abgeordneten ber höhern Lehranstalten und ber Schulfapitel:

herr Brofeffor Wolf für die Sochschule.

Reftor Ischetzsche für die Kantonsschule.